



Kassenärztliche Bundesvereinigung ▶ Herbert-Lewin-Platz 2 ▶ 10623 Berlin

Herbert-Lewin-Platz 2
10623 Berlin
Postfach 12 02 64
10592 Berlin
www.kbv.de

per E-Mail

Sehr geehrter

vielen Dank für Ihre E-Mail vom 16. März 2020.

Der Vorstand der KBV hat die von Ihnen eingeforderte Botschaft bereits letzte Woche nach der Pressekonferenz der Kanzlerin in deutlichen Worten an den Minister herangetragen. Wir haben die „Fehlfokussierung“ angemahnt und darauf hingewiesen, dass in der Gefährdung der Regelversorgung die weitaus gefährlichere Entwicklung steckt! Auch haben wir wiederholt darauf hingewiesen, dass die Versorgung der Corona Fälle ohne die Vertragsärztinnen und Ärzte überhaupt nicht möglich wäre.

Leider wird dies bisher offenbar als selbstverständlich hingenommen und nur die Krankenhäuser erhalten einen politischen Blankoscheck für alle Aufwendungen. Das fordern wir auch für die vertragsärztliche Versorgung!

Wir gehen selbstverständlich davon aus, dass die Zusage der Bundesregierung, die ja laut Minister Altmaier ausdrücklich für alle Unternehmer bis zum Taxifahrer gilt, im Falle eines Falles auch für Arztpraxen gilt.

Seitens der KBV haben wir sofort alle Möglichkeiten ausgeschöpft und mit dem GKV-SV verhandelt, dass alle Corona assoziierten Fälle extrabudgetär bezahlt werden. Die MGV wird sich durch evtl. reduziertes Patientenaufkommen bei einigen Praxen nicht verändern, da sie mit befreiender Wirkung bezahlt wird. Es bleiben den KVen also Möglichkeiten, das vorhandene Geld zielgerichtet einzusetzen. Das Problem der Aufsatzwerte für die Folgejahre haben wir im Blick und in der Bearbeitung. Wann es hierzu verbindliche Zusagen gibt, können wir nicht sagen. Ein evtl. Rückgang von EGV Leistungen bei einzelnen Arztgruppen kann und muss betrachtet werden, wenn und sobald belastbare Daten vorliegen. Sollten hierdurch existenzielle Schieflagen entstehen müssen natürlich schnelle Lösungen gefunden werden.

Vorstand
Dr. Andreas Gassen
Dr. Stephan Hofmeister
Dr. Thomas Kriedel

Tel.: 030 4005-1001 +1007 +1004
Fax: 030 4005-1090 +1095 + 1091

Dr. Ga / Dr. Ho / Dr. Kr
16. März 2020

Grundsätzlich gilt, wir werden in den nächsten Wochen und Monaten alle verfügbare ärztliche Arbeitskraft brauchen und somit auch jedwede ärztliche Valenz, sollte es solche geben.

Was die Materialien angeht stehen wir seit Wochen in engem Dialog mit dem Bundesministerium für Gesundheit. Die KBV und die KVen beschaffen was sich auf dem Markt beschaffen lässt.

Wir sehen aber die Verantwortung für die Beschaffung von Materialien in Krise und Katastrophe zweifelsfrei bei Bund und Ländern!

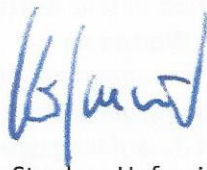
Auf die Konsequenzen fehlenden Materials für die Versorgung weisen wir täglich hin. Ebenso auf die Kollateralschäden durch Praxen in Quarantäne und die Folgen der Schließung von Schulen und Kindergärten für das ärztliche und nichtärztliche Personal.

Die KBV und die KVen arbeiten ganz eng abgestimmt, mit Hochdruck, in ständigem Austausch und sehr geschlossen zusammen. Hier funktioniert der Föderalismus!

Mit kollegialen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gassen'.

Dr. Andreas Gassen
Vorsitzender
des Vorstandes

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hofmeister'.

Dr. Stephan Hofmeister
Stellvertretender Vorsitzender
des Vorstandes

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Kriedel'.

Dr. Thomas Kriedel
Mitglied
des Vorstandes